Kapazitätsmanometer gewinnt Design Award

Categories : Anlagen & Komponenten

Date : 18. April 2018

Horiba, ein Hersteller von Messinstrumenten und -systemen, hat für seine Kapazitätsmanometer mit autonomer Temperaturregelung der VG-200 Serie den prestigeträchtigen iF Design Award 2018 in der Disziplin "Produktdesign" erhalten. Die Serie kommt in einer Vielzahl von verarbeitenden Industrien wie der Pharmazie, Nahrungsmittel- und Getränkeherstellung sowie der Halbleiterbranche zum Einsatz.

Horiba hat mit den selbstregulierenden Kapazitätsmanometern der Serie VG-200 den prestigeträchtigen iF DESIGN AWARD 2018 in der Disziplin Produktdesign gewonnen. (Bild: Horiba)

Als eines der kleinsten Kapazitätsmanometer seiner Art regelt das VG-200 die interne Temperatur durch eine Heizung, die verhindert, dass Gase im Gerät kondensieren und somit die Druckanzeige beeinflussen. Des Weiteren wird das Korrosionsrisiko minimiert. Diese Merkmale machen das Messinstrument genauer und robuster, und erhöhen die Reproduzierbarkeit der Messergebnisse. Während konkurrierende Lösungen eher zylindrisch geformt sind, hat das VG-200 eine quadratische Grundform, was die Handhabung erleichtert. Das Gehäuse wird im Tiefzieh-Verfahren hergestellt, um ein einteiliges, robustes Gehäuse ohne Nähte und Schrauben herzustellen.

Stuart Knight, Direktor von Horiba UK, kommentiert: "Der iF Design Award ist ein international anerkanntes Gütesiegel. Dass so viele technische, praktische und ästhetische Eigenschaften des Produkts von einer unabhängigen Expertenjury honoriert wurden, ist eine Bestätigung für die exzellente Arbeit unserer Designingenieure.

Die in Japan hergestellten Kapazitätsmanometer VG-200 gewähren hohe Messgenauigkeit und Stabilität, bieten einstellbare Temperaturbereiche, einen analogen 0 bis 10 Volt-Ausgang (über den gesamten Regelbereich), eine "One Push to Re-Zero"-Funktion und sind CE- und RoHS-konform.